

Fürs Radfahren begeistern

BKK-Thementag: Breites Programm rund um Biken und Gesundheit

Eschwege – Der zehnjährige Pepe Bogatsch aus Weidenhausen steigt stolz von seinem Segway, nachdem er den Parcours dank fachkundlicher Anleitung gemeistert hat. „Das hat richtig Spaß gemacht“, erzählte Pepe, der zuvor viele Angebote rund um den Thementag „Fahrrad“ bei der Krankenkasse BKK Werra-Meißner ausprobierte.

Mit purer Muskelkraft und Pedal-Power mixte sich Bogatsch seinen kalorienarmen Smoothie auf dem heiß begehrten „Smoothie-Bike“. Wenige Minuten später meisterte er den Fahrradparcours des MSC Bad Sooden-Allendorf mit Bravour. „Wir wollen auch den Letzten motivieren, aufs Rad zu steigen“, betonte Claudia Küster von der BKK.

„**Wir wollen auch den Letzten motivieren, aufs Rad zu steigen.**“

Claudia Küster

BKK Werra-Meißner

Das gelang ihnen: „Radfahren ist im Kommen und unsere Region hat viele schöne Touren zu bieten“, sagte sie. Gerade durch viele E-Bikes lassen sich in diesen Tagen



Kunst auf zwei Rädern: Der Radsportler Lukas Manegold begeisterte die Zuschauer mit gewagten Sprüngen über die Rampen an der Straßburger Straße in Eschwege. FOTO: MARVIN HEINZ

immer mehr Menschen von der „Faszination Radfahren“ anstecken: „Und wer noch nie auf einem E-Bike saß, der hat bei uns die Chance dazu.“

Welches Mineralwasser sich vor, während und nach dem Sport am besten eignet, diese Frage beantwortete die Ernährungsberaterin Tina Hildebrandt ganz individuell den Besuchern.

Nach einer ergometrischen Fahrradvermessung bei der Bike-Academy Werra-Meißner aus Eltmannshausen konnten die Gäste ihren Gang sowie ihre Haltung beim Laufen durch eine Analyse der Firma Aktiv-Pro überprüfen. Eine Beratung zur Auswahl des richtigen Sattels gab es von Velo Mangold. Vita Eschwege bot einen umfas-

senden Fitness-Check an. Es war an alles gedacht.

Der Radverein Edelweiß Albulungen präsentierte bei einem zweistündigen Auftritt seine Radkünste, während Lucas Mangold (24) aus Weidenhausen den ein oder anderen waghalsigen Sprung über die Rampen auf der abgesperrten Straßburger Straße wagte. mhz